

Auf einen Blick

Über die Autorin	7
Einleitung	17
Teil I: Gute Gründe für mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen	21
Kapitel 1: Jetzt wird´s nachhaltig: Werden Sie Teil des Wandels	23
Kapitel 2: Erfolgreich ist, wer nachhaltig ist	27
Teil II: Alles, was Recht ist: Gesetzliche Nachhaltigkeitspflichten	43
Kapitel 3: Die EU-Taxonomie	45
Kapitel 4: Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)	61
Kapitel 5: Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und die Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD)	71
Kapitel 6: Noch mehr europäische Vorgaben	81
Teil III: Einfach nachhaltig werden	89
Kapitel 7: Aller Anfang ist leicht: Gehen Sie den ersten Schritt	91
Kapitel 8: Setzen Sie sich Ziele: Der Anfang einer guten Nachhaltigkeitsstrategie	103
Kapitel 9: Das hat Potenzial: Die Nachhaltigkeitsklassiker in Unternehmen	129
Kapitel 10: Bilanz ziehen: Standards in der (freiwilligen) Nachhaltigkeitsberichterstattung	153
Kapitel 11: Erst Gutes tun, dann darüber reden: Nachhaltigkeitskommunikation ...	181
Teil IV: Der Top-Ten-Teil	193
Kapitel 12: Die zehn wichtigsten Gründe für nachhaltige Unternehmensstrategien	195
Kapitel 13: Die zehn wichtigsten Maßnahmen für ein nachhaltigeres Büro	199
Kapitel 14: Die zehn wichtigsten Webadressen zum Nachschlagen	201
Kapitel 15: Die zehn besten Adressen für Ihre Karriere in der Nachhaltigkeit	205
Kapitel 16: Die (fast) zehn wichtigsten EU-Gesetze für mehr Nachhaltigkeit in Unternehmen	209
Teil V: Anhang	213
Glossar	215
Abbildungsverzeichnis	217
Stichwortverzeichnis	219

Inhaltsverzeichnis

Über die Autorin	7
Einleitung	17
Über dieses Buch	17
Konventionen in diesem Buch	17
Was Sie nicht lesen müssen	17
Törichte Annahmen über die Leserinnen und Leser	18
Wie dieses Buch aufgebaut ist	18
Teil I: Gute Gründe für mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen	18
Teil II: Einfach nachhaltig werden: Erfolgreiche Strategien für Unternehmen	18
Teil III: Der Top-Ten-Teil	19
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	19
Wie es weitergeht	19
TEIL I	
GUTE GRÜNDE FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT IM UNTERNEHMEN	21
Kapitel 1	
Jetzt wird´s nachhaltig: Werden Sie Teil des Wandels	23
Eine richtig gute Gelegenheit: Greifen Sie zu	24
Schritt für Schritt zu Ihrem nachhaltigen Unternehmen	24
Kapitel 2	
Erfolgreich ist, wer nachhaltig ist	27
Gründe für mehr Nachhaltigkeit in Ihrem Unternehmen	27
Dem Fachkräftemangel trotzen: Mitarbeitende brauchen ein Mindset ...	28
Endliche Ressourcen – endliches Geschäftsmodell	30
Eine kleine Geschichte des nachhaltigen Wandels	32
Wissen, was Nachhaltigkeit ist	37
Der Brundtland-Report und der Begriff der Nachhaltigkeit	37
Die Säulen des Erfolgs: Das Drei-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit	39
Zielkonflikte vorprogrammiert	40
TEIL II	
ALLES, WAS RECHT IST: GESETZLICHE NACHHALTIGKEITSPFLICHTEN	43
Kapitel 3	
Die EU-Taxonomie	45
Leitplanken der EU zur unternehmerischen Nachhaltigkeit	46
Die EU-Taxonomie-Verordnung	48

Kapitel 4
Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) 61
Die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) 64
Die Wesentlichkeitsanalyse: Herzstück der Berichterstattung 67
Ohne IT geht es nicht. 69

Kapitel 5
Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)
und die Corporate Sustainability Due Diligence
Directive (CSDDD) 71
Das LkSG und was es für Unternehmen bedeutet. 73
Lieferkette auf europäisch: Die CSDDD 77

Kapitel 6
Noch mehr europäische Vorgaben. 81
Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft der EU 81
Nachhaltige Produktpolitik. 82
Die Stärkung der Verbraucher beim grünen Wandel. 83
Belegen von Umweltaussagen. 84
Das Recht auf Reparieren. 86

TEIL III
EINFACH NACHHALTIG WERDEN 89

Kapitel 7
Aller Anfang ist leicht: Gehen Sie den ersten Schritt 91
Nachhaltigkeit auf die Agenda setzen 92
Verbindliches Commitment statt Lippenbekenntnisse 93
Nachhaltigkeit ist förderfähig 95
Was das BAFA ist und wie es Ihnen helfen kann. 95
Förderung von betrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen 96
Man lernt nie aus: Nachhaltige Fort- und Weiterbildungen 97
Gute Bildungsangebote erkennen. 98
Umsonst taugt auch: Kostenlose Wissenshäppchen 100

Kapitel 8
Setzen Sie sich Ziele: Der Anfang einer guten
Nachhaltigkeitsstrategie 103
Die Agenda 2030 und die Ziele für nachhaltige Entwicklung 104
Die 17 Sustainable Development Goals im Detail. 106
Die 17 Ziele strategisch nutzen 116
Nachhaltigkeit ist Teamwork: Fangen Sie bei den SDGs an. 119
Maßnahmen definieren und Ziele setzen. 122

Kapitel 9

Das hat Potenzial: Die Nachhaltigkeitsklassiker

in Unternehmen **129**

- Sustainability by Design und die Lebenszyklusbetrachtung 130
- Praktische Partnerschaften 133
 - Horizontales Stoffstrommanagement 134
 - Vertikales Stoffstrommanagement 135
 - Regionales Stoffstrommanagement 135
- Nachhaltig arbeiten: Organisationsinterne Maßnahmen 136
 - Betriebliche Mobilität 136
 - Nachhaltiges Büro 140

Kapitel 10

Bilanz ziehen: Standards in der (freiwilligen)

Nachhaltigkeitsberichterstattung **153**

- Entstehung und Hintergründe 154
 - Die Wesentlichkeitsanalyse 156
 - Doppelt gemoppelt hält besser: Die doppelte Wesentlichkeit 158
 - Ins Gespräch kommen: Stakeholderkommunikation 159
- Global Reporting Initiative 164
 - Aufbau und Struktur 165
 - Beispiel Abfall 167
- Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK) 169
 - Struktur und Aufbau 171
- EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) & Co. 174
 - Die internationale Umweltmanagementnorm *ISO 14001* 174
 - Am besten EMAS 176
- UN Global Compact 178
 - Zehn Leitprinzipien, die verbinden 178
 - Über Fortschritte berichten: Communication on Progress 178

Kapitel 11

Erst Gutes tun, dann darüber reden:

Nachhaltigkeitskommunikation **181**

- Nur grün angestrichen: Greenwashing 181
- Die Green Claims Directive 184
- Wie soll ich´s sagen 187
- Schaffen Sie Relevanz 190

TEIL IV

DER TOP-TEN-TEIL **193**

Kapitel 12

Die zehn wichtigsten Gründe für nachhaltige

Unternehmensstrategien **195**

- Rechtliche Anforderungen 195
- Das Konsumentenverhalten 195

14 Inhaltsverzeichnis

Attraktivität als Arbeitgeber	196
Teil der Lieferkette.	196
Bessere Finanzierungsbedingungen.	196
Zukunftsfähigkeit.	196
Wohlstand.	196
Wettbewerbsfähigkeit.	196
Perspektiven schaffen.	197
Vorbild sein.	197

Kapitel 13

Die zehn wichtigsten Maßnahmen für ein nachhaltigeres Büro 199

Versorgung am Arbeitsplatz.	199
Nachhaltige Beschaffung	199
Begrünung	199
Green IT.	200
Energieversorgung	200
Gleichberechtigung	200
Transparenz	200
Mitarbeitermotivation.	200
Mobilität	200
Mitarbeiterbindung	200

Kapitel 14

Die zehn wichtigsten Webadressen zum Nachschlagen 201

Scientists for Future	201
Europäische Richtlinien und Verordnungen	201
Sustainable Development Goals	202
17 Ziele zum Download	202
Internationale Reportingstandards.	202
Deutscher Nachhaltigkeitskodex.	202
Umweltbundesamt	202
Kreislaufwirtschaft.	202
Fördermöglichkeiten.	202
Nachhaltiges Büro	203

Kapitel 15

Die zehn besten Adressen für Ihre Karriere in der Nachhaltigkeit 205

Nachhaltige Jobs	205
Jobverde	206
Greenjobs	206
Goodjobs.	206
Oekojobs.	206
Jobbörsen spezieller Organisationen	206
Haufe Akademie	207
Industrie- und Handelskammern	207

TÜV.....	207
Nachhaltigkeit studieren	207

Kapitel 16

Die (fast) zehn wichtigsten EU-Gesetze für mehr

Nachhaltigkeit in Unternehmen 209

European Green Deal	209
EU-Taxonomie Verordnung	210
Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)	210
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)	210
Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD).....	211
Green Claims Directive	211

TEIL V

ANHANG 213

Glossar 215

Abbildungsverzeichnis..... 217

Stichwortverzeichnis 219